

■ **Flora, Bona und Rosa Bollag-Stiftung**, in Baden, Ausrichtung von Beiträgen an bedürftige jüdische Witwen mit Kindern usw., Stiftung (SHAB Nr. 111 vom 12. 06. 1989, S. 2436). Urkundenänderung: 20. 08. 2002. Zweck neu: Ausrichtung von Beiträgen an bedürftige jüdische Witwen mit Kindern, die noch minderjährig oder nicht im vollen Erwerbsleben stehen, in der Regel mit Wohnsitz in der Schweiz; an bedürftige Nachkommen des Leopold (gen. Leib) Guggenheim, 1843, und der Recha Guggenheim-Bollag, 1841, beide von Endingen; an bedürftige allein-erziehende Mütter und Väter mit Kindern, die noch minderjährig oder nicht im vollen Erwerbsleben stehen, in der Regel mit Wohnsitz in der Schweiz sowie Institutionen, die errichtet wurden um die erwähnten Bedürftigen finanziell zu unterstützen.

Tagebuch Nr. 6764 vom 26.09.2002
(00667872 / CH-400.7.008.369-2)